Einleitung

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Neujahrsblatt / Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel**

Band (Jahr): **150 (1972)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Einleitung

Nicht viele Basler und nicht viele Besucher der Stadt achten auf das stolze Gebäude in der Nähe des unteren Teils des Marktplatzes. Erst wer etwas mit Basel als seinem Bürgerort zu tun hat, sucht das *Stadthaus* auf, denn heute dient das Gebäude als Sitz der Verwaltung der Bürgergemeinde und des Bürgerrates. Der Unterschied zwischen Rathaus und Stadthaus ist nicht allen Bewohnern Basels geläufig, und doch sind die Einwohner- und Bürgergemeinde zwei vollkommen getrennte Körperschaften mit anderen Aufgaben, deren Institutionen man wohl hie und da in Anspruch nimmt, aber nie näher untersucht.

Das Stadthaus, ein Palais des 18. Jahrhunderts, aus einer der großen Zeiten Basels, spielt innerhalb der Stadtgeschichte eine bedeutende Rolle. Immer wieder stand es im Dienst zentraler städtischer Funktionen.

Die im Jahre 1968 abgeschlossene grundlegende Renovation hat nun dem Gebäude seine alte Schönheit zurückgegeben, und es ist die Gelegenheit gekommen, seiner Geschichte nachzugehen. Wenn einmal am Marktplatz die verschiedenen Korrektionspläne durchgeführt sind, tritt das Bauwerk auch im Stadtbild besser in Erscheinung, zur Freude aller Basler und seiner Gäste, gehört es doch zu den bleibenden Schönheiten der Stadt.